

Dresdner Hilfsverein für die Familien einberufener Krieger.

Widwäger! Unsere Brüder und Söhne leben in den Kampf für Deutschlands Freiheit und Ehre. — Sie sollen wissen, dass Weib und Kind daheim keine Noth leiden. Sie treten für uns ein, treten wir für sie ein!

Zur Erfüllung dieser heiligen Pflicht hat sich ein Verein gebildet und wendet sich hiermit vertrauensvoll an den opferfreudigen Patriotismus sämtlicher Bewohner Dresdens mit der Bitte um rasche und fröhliche Beihilfe.

Der Dresdner Hilfsverein für die Familien einberufener Krieger durch seinen Vorstand:
Advocat B. Gruner, Vorsitzender, Zödenhof 1, 3.
Advocat A. Schlegel, Schriftführer, Curatel 2, 1.
Banquier Arthur Rosenerantz, Caspary, Roomarinstraße 1, 1.
Diaronus Dr. Cl. Peter, Wartgasse 9, 2.
Kaufmann Richard Beck, Straaltee 14 p.

Zur Annahme von Beiträgen sind außer den Vorgenannten noch folgende Vereinstmitglieder bereit:
F. E. Barteldes, Rima Muggenburg u. Barteldes, Schloßstraße.
Dindorf u. Haechel, Adolphstraße 4 part.
Günther u. Rudolph, Ezerstraße 21.
Commissionsrath J. G. Hartmann (Medic. des Dr. Journalist), Marienstraße.
Moritz Heinsius, Pirnaische Straße 31.
Stadtrath Julius Herrmann, Elbberg.
Gottfried C. Hesse, Altmarkt.
A. O. Just, Glasstraße 15b. part.
Hauptmann a. D. E. H. Kaeuffer, Langgasse 30.
Adalbert Krueger, Straußstraße 19.
C. H. Kühnel, Wienthorstraße 1b, 2.
Dr. R. A. Luboldt, Völzger Straße 11, 2.
Aug. Lutze, H. Blauenberg Gasse 23, 2.
H. F. Mettig, Antonstraße 12 part.
G. Mund u. Co., Roomarinstraße 1, 1.

Erklärung.

Die Dresdener Nachrichten enthalten in Nr. 204 ein Referat über die am 21. c. abgehaltene Volksversammlung in Braun's Hotel. Die ganze Haltung des weitläufigen Theiles der Versammlung gegenüber einer verhältnismäßig kleinen Minorität der Social-Demokraten war, wie dies auch das „Dresdener Journal“ hervorhebt, eine so vorzügliche, daß es nicht bloß die Würde dieser Versammlung, sondern auch die der Bevölkerung Dresdens beeinträchtigen würde, wenn sie die in jenem Referat der Nachrichten enthaltene Schilderung der durch die Social-Demokraten verübten Ehdung stillschweigend hingenommen wolle. Allerdings wurden durch den allgemeinen Unwillen der Anwesenden die unpatriotischen Aeußerungen der Social-Demokraten unterdrückt, es ist aber nicht wahr, daß einzelne Mischthierchen ernstlich an einander gerieten. — Es ist nicht wahr, daß wegen des Mordes die Versammlung geschlossen wurde, es wurde vielmehr, wie jenes Referat vollständig bezeugt, ordnungsmäßig über die Resolution abgestimmt, und wurde, um den einmütigen Charakter der Versammlung zu constatiren, sogar die Gegenprobe bei der Abstimmung gemacht, aus welcher sich ergab, wie dies auch das Dresdener Journal richtig hervorhebt, daß nur etwa 20 Stimmen der Social-Demokraten gegen die Resolution waren. Hieraus entziffern sich die Anwesenden, trotzdem der Saal überfüllt war, mit der größten Ordnung und Ruhe. Es hat somit diese Volksversammlung gezeigt, daß selbst das geschlossene Vorgehen von Außerordentlichem gegen den Willen der Dresdener nicht aufkommen kann. Es möge doch aber auch die Presse ihre Pflicht thun, und nicht durch entstellende Berichte dazu beitragen, daß man außerhalb Dresdens eine solche Ansicht über die dem Ernst vollständig entsprechende würdige Haltung der Dresdener Bevölkerung erlangt.

Das Präsidium der am 21. Juli abgehaltenen Volksversammlung.

Advocat B. Gruner, 1. Vorsitzender. Advokat C. Hensel, 2. Vorsitzender.
Advocat Dr. C. Krause, Schriftführer. W. Delbrück, Revisor.
F. Petzold, Gütneraugen-Operateur, große Meißnerstraße 6, 1. Operation ganz schmerzlos und gefahrlos, sowie ohne Messer. — Damen werden auf Wunsch von meiner Frau operirt.
D. O.

S. Buchhold's Wwe

Leipzig, Dresden, Grimmaischestraße 36. Wilsdruffer- u. Sophienstr.-Ecke.

Arabes, Beduinen, Talmas, Persiens, Macdonaldes, Tunicas, Rotondes & Suez

in den Preisen von 3/8, 3/4, 4/8, 5/8, 6/8, 7/8 — 10 Tdr.

Sind bereits eingetroffen und liegen zur gef. Ansicht und Kauf vor.
Diese Artikel eignen sich vorzüglich für die Reise und zum Mitnehmen für die kühleren Abende. Diese sämtlichen Artikel sind neu, elegant, sehr praktisch, in geschmackvollen Dessins, sind elegant abgetastet, und werden von mir zu sehr billigen Fabrik-Engros-Preisen verkauft.

Von Montag den 25. Juli an fährt der
Personenwagen von Camenz
direct nach Dresden. Abfahrt von Dresden aus dem Ostbahnhof „Zur Weintraube“ Samstag 5 Uhr.
August Schuster aus Camenz.

FRIEDRICH RÖHRICH'S
ARZTLICH EMPFOHLENER
GEPRÜFTER
ERFUNDEN UND MIT DEM BESTEN
ERFOLG ANGEWENDET VON
DER BERÜHMTEM GEBURTSHELFERIN
FRAU PROF. HEIDENREICH u. SIEBOLD.

Zwieback

welcher die Muttermilch vollständig ersetzt,
ist in jeder frischen Waare vorräthig in Packeten a 10 Arcus oder 3 Egr. in Dresden bei
Richard Schindler,
am See Nr. 6.

Trink-Anstalt

Dr. Struve'scher Mineralwässer
Straaltee 38,
im Garten des Albertsbades. Geöffnet früh von 5 bis 9 Uhr. Die Wässer werden stets frisch bereitet, in der ihnen eigenen Temperatur unter constantem Kopienjüdruck abgeben.
Dr. M. Rothe,
Besitzer der Adler-Apothek in Dresden.

Lungen-Leiden. Schwäche-Zustände.

Radicate Heilung dieser Krankheiten nach Prof. Dr. Sampsons Methode, mittelst der schon von A. v. Humboldt in L. Mexico empfundenen, deren wunderbare Heilkräfte stets alle Süd-Amerika-Heilkräuter in sich fassen. Dr. Sampson erzieht nach gründlichem Studium mit f. Coca-Pillen (I) die glänzendsten Resultate bei Brustleiden, selbst in vorgerückten Stadien und mit f. Coca-Pillen (II) die ausfallendsten Resultate bei geschwächtem Verdauungs-System. Näheres f. Prospekt gratis b. d. Wocher-Apothek in Mainz, Franco.

Heiraths-Gesuch.

Einer kinderlosen Wittwe in den 30er Jahren, oder einer ledigen Frauensperson im gleichen Alter, mit nur einigen 100 Thaler Vermögen, wird eine sehr schöne Heirathsoption nachgewiesen. Adressen unter Vertrauen in der Exp. d. N. Verhältnißarbeit ist Ehrensache.

Ein Mädchen

sucht eine Stelle bei einem Particularwirth, der mit in Stries geht. Zu erfragen Wilsdruffer Straße 21, 2.
Wird bis Ende August eine gute Jungfer. Anmeldungen unter der Adresse M. v. S. werden freundlich erbeten in der Exp. d. N.

Schmiede-Verpachtung.

Die Schmiede zu Seckwitz wird zum 1. September d. J. pachtlos und kann selbst ein tüchtiger Mann unter günstigen Bedingungen übernommen. Das Nähere bei der Vertheilung daselbst.

Ein verheiratheter Mannmann

in den mittleren 30er Jahren sucht ein Unterkommen als Buchbinder, Expedient, Buchhalter oder als Correspondent, gleichviel in welcher Branche. Der Antrag kann früher oder später erfolgen. Gefällige Offerten bittet man in der Expedition unter E. A. niederlegen zu lassen.

Ein tüchtiger Techniker.

Im chemisch techn. wie mech. Fach ganz erfahren, bietet seine Dienste bei sehr zu erwartender Vacanz an. Bescheidene Ansprüche. Näheres Exped. d. N. unter C. D. 12.
Gesucht werden Schneider auf weiche Wollstoffen Elbbergstraße Nr. 46 part. Unte.

Ein Mädchen

sucht eine Stelle bei einem Particularwirth, der mit in Stries geht. Zu erfragen Wilsdruffer Straße 21, 2.
Wird bis Ende August eine gute Jungfer. Anmeldungen unter der Adresse M. v. S. werden freundlich erbeten in der Exp. d. N.

Schmiede-Verpachtung.

Die Schmiede zu Seckwitz wird zum 1. September d. J. pachtlos und kann selbst ein tüchtiger Mann unter günstigen Bedingungen übernommen. Das Nähere bei der Vertheilung daselbst.

Ein verheiratheter Mannmann

in den mittleren 30er Jahren sucht ein Unterkommen als Buchbinder, Expedient, Buchhalter oder als Correspondent, gleichviel in welcher Branche. Der Antrag kann früher oder später erfolgen. Gefällige Offerten bittet man in der Expedition unter E. A. niederlegen zu lassen.

Ein tüchtiger Techniker.

Im chemisch techn. wie mech. Fach ganz erfahren, bietet seine Dienste bei sehr zu erwartender Vacanz an. Bescheidene Ansprüche. Näheres Exped. d. N. unter C. D. 12.
Gesucht werden Schneider auf weiche Wollstoffen Elbbergstraße Nr. 46 part. Unte.



Das Fridabad

am weißen Hirsch, 1 Stunde von Dresden.
(Omnibus-Linie Schloßplatz-Fridabad.)

Eisenquellen zum Trinken und Baden. — Kaltwasserbrunnen. — Frisch-römische (türkische) und russische Dampf-, sowie alle Arten Kurz- und Wannenbäder (in Porzellan-Bassin). — Mineralwasser-Trink- und Wolkensur.

Umgeben von Aefern- und Nadelwaldung der Dresdener Gölde, in anerkannt sehr günstigen klimatischen Verhältnissen und reizender Gegend gelegen, bietet das Bad in Folge seiner, mit höchster Parapherlie gemachter Luft und seinen comfortablen Einrichtungen einen äußerst angenehmen Aufenthalt. Gewünschte ärztliche Empfehlung und Auskunft durch Herrn Hofrath Leibart Dr. Carus, Ritter v. (Dresden, Johannsplatz 12. II.) und Herrn Dr. Pech, Weißer Hirsch. Mittelnahmen über Wohnungen, Pension u. d. durch den unterzeichneten Besitzer.
Weisser Hirsch bei Dresden, im April 1870.

Theodor Lehnert.

Feld-Zaschen-Apotheken,
die nöthigsten Medicamente enthaltend, empfiehlt:
die Kronen-Apothek.

Briefe, Gedichte, Gesuche, Mützen in jeder Qualität empfiehlt billigst Berge, Sporerstraße 13.